

Hans Kullmann führt Computer-Club

ALZENAU. Bis auf Dietrich Mecke (Alzenau), der als Schatzmeister bei der Hauptversammlung am Montagabend im Amt bestätigt wurde, geht der 2001 gegründete Senioren-Computer-Club (SCC) Alzenau, der seit diesem Jahr Computer-Club Alzenau (CCA) heißt, mit einer neuen Führung ins 24. Jahr seines Bestehens.

Dabei wird der Verein nicht nur jünger, sondern auch weiblicher: Neben dem 70-jährigen Maschinenbautechniker Hans Kullmann aus Aschaffenburg, der zum Vorsitzenden gewählt wurde, und seinem Stellvertreter Thomas Redelberger (Alzenau), konnten Maria Meisel (Mainflingen) und Gabi Stanglmayr (Alzenau) als Schriftführerinnen gewonnen werden. Zum Technischen Berater wurde der seit Jahren mit viel Umsicht agierende Tutor Siegfried Schmidt aus Frankfurt gewählt.

Die übrigen Vorstandsmitglieder des 106 Mitglieder zählenden



Hans Kullmann.

Foto: Leichtenschlag

Vereins wurden bestätigt: Hardware-Verantwortlicher Wolfgang Buchholz, Homepage-Verantwortlicher Hans Kullmann, für die Homepage-Redaktion ist neben Kull-

mann Gerhard Faller zuständig. Als Kassenprüfer fungieren auch weiterhin Georg Harwath und Günther Huth. Dem Geselligkeitsausschuss gehören wie bisher Jochen Neumann und Hans-Werner Weischede an.

Mit Weinpräsenten und Dankesworten für ihr Engagement in den vergangenen Jahren wurden Vorsitzender Manfred Leichtenschlag, Stellvertreter Arno Popp (beide Hörstein) und Schriftführer Bernd Hubert (Wasserlos) – alleamt seit neun Jahren im Amt – verabschiedet.

Der Verein hat sich nach der Neuaufstellung für Interessenten aller Altersklassen geöffnet, die am Umgang mit den neuen Medien, wie Computer, Smartphone, Tablet und Internet interessiert sind. Auf der neuen Homepage (www.cc-alzenau.de) kann man alles Wesentliche zum Verein (Mitgliedsbeitrag, Datenschutz, Schulungsprogramm, gesellschaftliche Aktivitäten) erfahren und direkten Kontakt mit dem Club aufnehmen. *Lei.*